

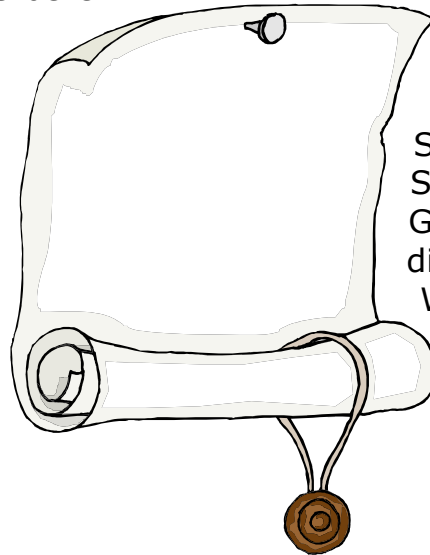
Zeitreise Hennef

Warth Post- und Grenzstation

von der Warther Brücke bis zum Dreigiebelhaus

Wir verlassen das damalige Hennef an der heutigen Mündung des Hanfbaches in die Sieg, die Anfang des 19. Jahrhunderts noch mitten im Wald lag. Hören Sie die Geschichte von der Warther Brückenüberbauung bis zur Hanfbachkatastrophe. Wir durchqueren den alten Bereich von Warth mit Mühle und Gerberei

Dreigiebelhaus. Sie erleben Warth im 17. Jahrhundert als Poststation, im 18. Jahrhundert als Gerichtsort, im 19. Jahrhundert als die Schmalspurbahn bei Schleife drehte und im 20. Jahrhundert als Grenzstation nach dem ersten Weltkrieg. Auch die Frage, warum die ehemalige Kapelle in Warth dem hl. Nepomuk geweiht wurde, wird Ihnen beantwortet.



- Dauer:** ca. 1,5 Stunden
- Anforderung:** Tour geeignet ab 12 Jahren
- Treffpunkt:** Warther Brücke / Ecke Bachstraße
- Ziel:** Warther Kirche
- Termin:** samstags ab 14.00 Uhr, sonn- und feiertags und montags
- Gruppen bis 20 Personen:** Termine nach Absprache
60,00 Euro
Tel. 02242/911833
oder 0170/1805023
- Gästeführerin:** Brigitte Helfen